

**Legende**

- Untersuchungsraum
- Netzverknüpfungspunkte
- Fließgewässer
- Verwaltungsgrenzen
- Staatsgrenzen
- Bundesländergrenzen

- Leitungskategorie\***
- 2 - Nutzung Bestandsleitung (geringfügige Anpassungen)
  - 3 - Nutzung Bestandsleitung (punktuelle Umbauten)
  - 4 - Ersatzneubau
  - 5 - Parallelneubau
  - 6 - Neubau
- \*Leitungskategorie "1" ist nicht belegt

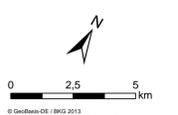
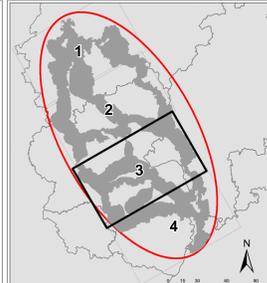
Die Benennung der Trassenkorridore erfolgt mittels des Anfangsbuchstabens des Grobkorridors (West, Mitte, Ost) sowie einer Nummerierung von Nord nach Süd und West nach Ost (1,2,3,...)

- Untersuchungskorridore**
- Untersuchungsraum für die Trassenkorridorfindung (Grobkorridore)
- Trassenkorridore**
- verbleibende Trassenkorridore
  - Umgehung für rote Riegel
  - entfallende Abschnitte

- Technische Machbarkeit**
- Problemlos umsetzbar
  - Umsetzbar, aber mit besonderen technischen Herausforderungen verbunden
  - Nicht realisierbar (nicht belegt)

- Ergebnis der Ampelprüfung**
- Raumwiderstände im Riegel nicht überwindbar
  - Raumwiderstände im Riegel überwindbar nach Einbeziehung spezieller Vorkehrungen
  - Raumwiderstände im Riegel überwindbar ohne Vorkehrungen (da konkret-räumliche Ausstattung einer Freileitung nicht signifikant entgegenstehen)

- Raumwiderstandsklasse**
- I - sehr hoch
  - Ausschlusskriterien
  - sonstige Kriterien
  - II - hoch
  - alle Kriterien
  - nicht qualifizierbar
  - verbleibender Raum



Auftraggeber:	Amprion GmbH Steinbeckenstr. 24 41118 Dormagen	
Auftraggeber:	TransnetBW GmbH Osterath 15-17 70174 Stuttgart	
Erstellt durch:	ERM GmbH Bismarckstr. 1 52074 Neuenburg	
Projekt:	Höchstspannungsleitung Osterath - Philipsburg Gleichstrom	
Phase:	Trassenkorridorfindung	
Thema:	Ergebnis der Trassenkorridoranalyse (Detaillansicht)	
Maßstab:	1:100.000	
Stand:	07.11.2014	
Geprüft:	BVS	A.3.2.3 v. 4